

Ehemalige Warmwasserfischzuchtanlage Hirschfelde

Schlagwörter: [Fischzucht](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Zittau

Kreis(e): Görlitz

Bundesland: Sachsen



Warmwasserfischzuchtanlage des Kraftwerkes Hirschfelde, Ansicht von Norden
Fotograf/Urheber: Kathrin Kruner



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die ehemalige Warmwasserfischzuchtanlage zur industriemäßigen Fischanzucht wurde 1969 in Zusammenarbeit mit dem Kraftwerk Hirschfelde in Betrieb genommen. Hier wurden über die Wintermonate Setzkarpfen eingesetzt und herangezogen. Diese wurden im Frühling in die Teiche der Lausitzer Teichlandschaft ausgesetzt und im Herbst als Speisefische in den Handel gegeben. Die Versorgung mit Warmwasser war durch das nahegelegene Kraftwerks Hirschfelde gewährleistet. Mit dessen Stilllegung 1992 wurde auch der Betrieb der Fischzucht eingestellt. Heute erinnert noch das ehemalige Mehrzweckgebäude und das Eingangstor an den Betrieb. Das Gebäude ist vermutlich in Plattenbauweise errichtet und hat ein Satteldach. Es ist saniert, so dass von der Originalsubstanz nicht mehr viel erhalten ist. Das ehemalige Eingangstor verweist mittels eingesetzter Fischornamente auf die ehemalige Funktion des Betriebes. Die Fischzuchtanlage ist im Zusammenhang mit dem Kraftwerk Hirschfelde von industriegeschichtlicher Relevanz.

(Kathrin Kruner, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

Datierung:

- Erbauung 1969

Quellen/Literaturangaben:

- Informationstafel des Historischen Hirschfelder Industriepfads

Bauherr / Auftraggeber:

- --

BKM-Nummer: 30800258

Ehemalige Warmwasserrisichzuchtanlage Hirschfelde

Schlagwörter: Fischzucht

Ort: Hirschfelde

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 50° 56 11,74 N: 14° 53 4,29 O / 50,93659°N: 14,88452°O

Koordinate UTM: 33.491.886,10 m: 5.642.780,24 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.492.020,41 m: 5.644.593,12 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ehemalige Warmwasserrisichzuchtanlage Hirschfelde“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30800258> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

